

Way to ROCK! ☐

☐ (☐'☐_☐☐☐) || ry... i-wann m Faden verloren...

Von MoonJellyfish

Kapitel 3

Gegen 21 Uhr klingelte mein Handy und ich stand vom Boden auf. Bevor ich jedoch den Anruf entgegen nahm, wischte ich mir mit einem Handtuch den Mund ab. Schließlich nahm ich das Handy vom Waschbeckenrand und nahm ab, währenddessen sah ich in den Spiegel. „Ich seh furchtbar aus.“, dachte ich bei mir, als mich mein Spiegelbild anstarrte.

„Nao?“, hörte ich auf einmal vom anderen Ende der Leitung. Meine Laune besserte sich schlagartig und ich vergas meinen derzeitigen Zustand. „Tora! Was gibt's?“ o(^__^o) *froi* „Na ja, wenn ich dich nicht aus dem Bett hole, dann könnten wir noch was essen, oder?“ ^-^o' - Dieser Schuft... (!) er weiß genau wie sehr ich auf Nahrung abfare!! Ich kann zu ESSEN nicht NEIN sagen!! ^____^ <3 „Keine Sorge, ich war gerade im Bad, was schwebt dir den Leckeren vor?“, fragte ich gut gelaunt. Ich hörte Tora lachen. „Is mir relativ egal. Ich würde nur gern vorweg noch bei D.K. vorbei schauen...“, kam es von dem Gitaristen. „HA! Da liegt der Hund begraben! Du willst nicht allein hinfahren.“, stellt ich Tora. Kurze Zeit kam nichts von ihm, ich hatte ihn ertappt – den Nagel auf dem Kopf getroffen!! – was für öde Sprüche.... -.-, ... Na ja, auf jeden fall wollte Tora nicht allein ins Parkhaus.

[INSIDER: (!) Wir haben unglaublich geile Autos und seit ich jung bin drifte ich. (Ich habe schon gedriftet da konnte ich ENTWEDER aufs Gaspedal drücken, ODER übers Steuer schauen... ^^... also... ich bin ein Meister darin *smile*) Es gibt also ein spezielles Parkhaus indem wir unsere „Spielchen“ treiben, auf der Straße wäre es zu riskant. Auf alle Fälle gibt es da einen Typen, D.K., der ... „Herr über Alles“ *smile* ... na egal ... hat ziemlichen Einfluss und wohnt anscheinend dort... *Spekulation* D.K. hat hammergeile Wagen. Wenn wir einen brauchen, dann „gewinnen“ wir uns einen. D.K. hat tausend Fahrer unter sich, aber na ja...Dies ist halt einer der Orte, die Tora und ich seit kurzem, gemeinsam, aufsuchen ... und allein mag er nicht so gerne hin... ^____^]

„Ist okay. Dann hol ich dich in 10 Minuten ab.“, meinte ich zu Tora. Dieser machte einige fröhliche Quitscher und legte dann auf. Ich sah zum Fenster raus. Schließlich wusch ich mir mein Gesicht, ging zur Badezimmertür und sah noch einmal zurück zur

Toilette. „Ach scheiß.“, fluchte ich leise, machte das Licht aus und schloss die Tür.

Wie versprochen hielt ich zehn Minuten später vor Toras Wohnblock. Er hatte eine schreckliche Wohnung und ganz schrecklich spießige Mitbewohner/ Nachbarn. Wir durften nie bei ihm proben, egal was wir taten – es war zu laut!!

Da bin ich ja sehr froh, dass meine derzeitige Wohnung isoliert ist. Keiner bekommt mit wenn ich meine Drums einspiele. ^^

„Spring ein!“, lache ich Tora zu, als dieser durchs Fenster hinein schaut. „Hey Nao, schon Sachen gepackt?“, fragte er mich und schloss den Sicherheitsgurt. „Nee, was denn auch?“ Tora lachte. „Ich hab von allem ein bisschen eingepackt. Vor allem aber meine Gitarre startklar gemacht.“, meinte Tora und hielt sich fest als ich plötzlich beschleunigte.

Nach einer Weile Autofahrt, wie es Tora wohl nicht ganz gewohnt war, erschreckte mich genau dieser – und das beim fahren!! -.- „Verdammt, da kommt ne Kurve!!“, rief er und krallte sich ein weiteres Mal fest. Als wir um die besagte Kurve waren, sah ich Törchen böse an. „Erschreck mich doch nicht wenn ich fahre!! Ich weiß genau wo, welche Kurve kommt!“ „Jaja, aber bei deinem Fahrstil...“, wollte sich Tora gerade beschweren.

Vor uns, in etwa Hundert Metern ... große Kreuzung! Ampel gerade von grün auf gelb... ein Grinsen von hier bis ... ^ _____ ^ „Nao! NEIN!“ Ich drückte das Gaspedal durch!! „AHHH!!“, schrie Tora als mein Wagen die ROTE Ampel überquerte. Ich lachte. „Sorry Tora, aber erzähl mir nicht wie ich mein Baby zu fahren hab.“, meinte ich rechtfertigend, nachdem wir sicher auf der anderen Seite waren. *smile* o(^-^o

Tora schwieg bis zum Parkhaus. Wir fuhren bis in den siebten Stock hoch und ich parkte meinen Wagen, gut hörbar, auf einen der paar, gut sichtbaren, Plätze. Wir stiegen aus und wurden sofort von einigen neugierigen Typen gemustert. „Boah, die können blöde gucken...“, meinte ich laut genug, dass diese komischen, breiten, glatzköpfigen Mammut uns unschwer überhören konnten. Sie kamen uns näher als wir auf den Weg zu D.K. waren. „Was hast du eben gesagt, Kleiner?“, laberte mich plötzlich so einer an. „Lass ihn in Ruhe!“, drohte Tora ihm plötzlich. ^_^ Ja, ich wusste schon immer wann ich meinen Mund aufmachen durfte. Wann es klug ist und in welcher Situation unangebracht wäre. Doch mit Tora an meiner Seite konnte ich meine, manchmal zu große Klappe, einfach nicht halten. ^ _____ ^ <3 Ich bin jedoch sehr froh, dass Tora so einen enormen Beschützerinstinkt hat. *dankbar desu*

Wir also, heil, aus der Menge raus und zu D.K. hin. Der hängt, voll fetzig, auf dieser komischen Couch ab... (im Parkhaus!) um ihm drei, junge, hübsch aussehenden Frauen. Als er uns entdeckte begann er von einem Ohr zum anderen zu grinsen. „Na, euch hört man ja schon vom Weiten.“, meinte er und spielte auf meinen Parkstil hin. „Nao fährt halt ne heiße Sohle.“, entgegnete ihm Tora frech. D.K. stand auf. „Was kann ich für euch tun?“, fragte er in einer selbstfälligen Tonlage. „Ich braue ein neues Auto, meinen „Blitz“ hab ich versehentlich geschrotet.“, erzählte Tora. Ich beobachtete D.K.'s Gesichtsausdruck, es tat ihm sichtlich weh, dies von Törchen zu hören. „Aua... und? Hast du dir schon eines ausgesucht?“, erkundigte sich D.K. und wandte sich seiner

Ansammlung von Fahrzeugen zu. Plötzlich bekommt Tora kleine, hinterlistige Augen. „Oh ja!“, meinte er aufdringlich. D.K. stockte. „Welches?“

Ich folgte Toras Blick. Chromfelgen, frisch poliert, schwarze Karosserie, gewaxt, so tief das man den Erdkern brodeln hören wird und eine kleine weiße Tigerpfote an der rechten Flanke. =^-=

„Wow!“, staunte ich nicht schlecht. „Dieser Wagen ist wie für dich gemacht.“, merkte ich nur mal kurz an. ^^

„Nein, nein, nein, komm, vergiss es! Nicht dieser Wagen. Tora! Sieh ihn nicht mal an!“, warnte D.K., doch Tora konnte seine Augen einfach nicht davon losreißen. „Ich will SIE haben.“, meinte Tora mit sehnsüchtiger Stimme. Ich verdrehte die Augen. „Tora, du sagst –sie- zu einem Auto?!“ Unglaublich musterte ich meinen Bandkollegen. „Man(n) Nao, SIE ist nun mal ein hammer und eine 100%ige „Tora““, versuchte er mir zu verdeutlichen.

„Gut, du willst den Wagen? Dann nur über MEINE Niederlage!“, grinste D.K. Tora sah erschrocken zu ihm. „Ach komm schon D.K., gegen dich gewinn ich nie! Außerdem mag ich dich nicht andetschen!“, jammerte Tora. Ich schüttelte den Kopf. „To-ra! Hör auf damit! Du willst den Wagen? Gut, dann gewinn ich ihn dir... deine „Tora“ -.- Okay?“ o.O ... „Dass würdest du für mich tun?!“ ^-^ „Klar, dann gibst du nachher das Essen aus, okay?“ ^__^ YAY Tora freute sich wie ein Keks, mit Schokolade! Und ich würde endlich mein Futter bekommen! „Komm D.K. ich hab auch noch was anderes vor.“, smilete ich und ging zurück zu meinem Auto.

Tja, so ´n Drift-Rennen lässt sich schlecht beschreiben. Wir kamen beide ganz gut weg. Ich versuchte D.K. nicht zu touchieren... wollte mir meinen Wagen doch nicht versau´n. nur einmal haben wir uns kurz berührt. D.K. ging auch kurz danach in Führung, doch am Ende war ich doch noch schneller und geschickter. *danke, kein Applaus – na gut, ein bisschen...danke* ^-^

Törchen natürlich furchtbar glücklich. Ist dann auch gleich mit seiner neu erworbenen „Tora“ gefahren. Schließlich hatten wir uns was zu futtern geholt und saßen am Ende im Starbucks und tranken den geilsten Kaffee den es gibt. „Ein gelungener Tag.“, lachte ich und stellt meinen Becher ab. Tora sah nach draußen, wir hatten gerade aus rüber geparkt. „Vielen Dank, Nao.“ „Ach, kein Ding.“, tat ich es ab.

„Wo glaubst du fahren wir Morgen hin?“, er sah mich fragend an. Ich sah zu Boden und lächelte. „Ich hab keine Ahnung, aber Shou hat sich sicher etwas Passendes ausgedacht.“ Tora wuschelte mir durchs Haar. „Du glaubst immer an das Gute im Menschen, oder?“ ^_____^

So, endlich ist dieses Kapi zu Ende. Es gefällt mir nicht wirklich, aber ich wollte noch über etwas schreiben, bevor sich die Jungs zusammen auf den Weg machen um sich kennen zu lernen. Und ich finde es ist eine ganz lustige Geschichte mit den Autos und der ganzen, gefährlichen Driftereie... *smile*

Dennoch, im nächsten Kapitel geht die Reise endlich los ... wenn ihr Vorschläge habt:
WOHIN ! dann immer her damit!! *I need it!*

Okay, dann bis zum nächsten Kapi!!

Bye bye Mero-chan!! ^^v